

ANGELO SCHNEIDER**SOFTWARE ARCHITECT
SYSTEMS ANALYST
REQUIREMENTS ENGINEER
AGILE COACH / SCRUM MASTER****Persönliche Daten****Geburtsdatum:** 27.12.1966**Geburtsort:** Neustadt/Weinstr.**Familienstand:** ledig**Staatsangehörigkeit:** deutsch**Ausbildung****1987** Abitur, Staatl. Nordpfalzgymnasium Kirchheimbolanden**1987 - 1997** Studium Informatik, TH Karlsruhe (nun KIT)**Über mich**

Ich bin ein Allrounder und bezeichne mich selbst gerne als „Softwaregeneralist“. Ich arbeite gerne auf Konzeptebene, Lösungsorientiert im Team. Als Schnittstelle zwischen Fachbereich, Anforderungsanalyse und Entwicklung bzw. Betrieb. Das schliesst unter Umständen alle Tätigkeiten von Requirementsengineer, Tester, Testmanager, Buildmanager, Software- und Systemarchitekt, Entwickler, Toolsmith, Coach, Agile Coach oder SCRUM Master mit ein.

Da ich in jungen Jahren mit der Softwareentwicklung angefangen habe (auf Apple II in Basic unter ProDos, aber auch mit UCSD Pascal), habe ich mein Studium eigentlich nur zum Spaß gemacht. Seit Anfang meines Studiums habe ich als Informatiker gearbeitet. Entweder C oder Prolog programmiert bzw. mehrere Cluster von Unix Maschinen und Parallelrechner administriert.

Seit den frühen 90ern habe ich viel als Coach bzw. Trainer (Schulungsleiter) gearbeitet. Schwerpunkt Trainer für Rational Rose und ClearCase, UML, C++ und später Java. Oder auch mal die eine oder andere Ad Hoc Schulung, die nicht im normalen Programm steht (z.B. Management Overview: SOAP versus REST, ein Crashkurs für einen Tag).

Zwischendurch hat mir es viel Spaß gemacht mal hier und da einen Tag oder zwei Tage als Bughunter zu arbeiten. Genau :D Leute, die seit Monaten einen Bug suchen und nicht finden/fixen können, rufen mich an und ich mach das dann in wenigen Tagen.

In den Jahren 1997 - 1999 habe ich mich als Y2K Reengineer beschäftigt. Überwiegend COBOL und PL1 reengineert, in einem kleinen Team knapp über 1 Million LoC.

Von 1999 bis 2001 habe ich zwei große Reengineering Projekte begleitet und gecoached (zum einen Rechenzentren der Genossenschaftsbanken und dann Einführung von I2 und Oracle sowie Java und Ablösung von ein paar hundert Tandem Maschinen bei einem Stahlkonzern).

Von 1993 bis 1997 habe ich eine CAD Anwendung für Vermessungswesen in C++ (knapp 650 TLoC) entwickelt, die dann später 1997/1998 zu einem Diagrammeditor (Mini CASE System) weiter entwickelt wurde.

Über den Zeitraum von 2003 bis 2013 habe ich mich mehr vom Architekten / Requirementsengineer / Coach in Richtung Entwickler / agile Coach / SCRUM Master bewegt.

Infos zu meinen alten Projekten vor 2004 schicke ich gerne auf Anfrage.

Fachkenntnisse und Erfahrungen

Betriebssysteme	div. Unixe (Solaris, AiX, Ultrix, Linux), VMX, Mac OS X, Windows NT und spätere Windowsversionen
Objektorientierung	C++ seit 1990, Java seit 1997, UML etc. seit 1993
Programmiersprachen	JAVA, Groovy, Scala, C/C++, C#, MODULA 2/PASCAL, SQL, UNIX Script-Sprachen (shell, awk, PERL), SmallTalk und diverse andere (z.B. verschiedene Assembler). Grundkenntnisse in Python, Prolog, C#/.Net, COBOL, PL1, Siemens/IBM Mainframe Assembler
OOA/D und Anforderungsanalyse	OMT, CRC und Use Cases seit 1993; Design Patterns seit 1993;

Softwareentwicklungsprozesse, Tools und Technologien

Rup	Rational Unified Process und Vorläufer seit 1998. Sowohl als Trainer unterrichtet, aber auch als Coach begleitet und als Entwickler eingesetzt.
SCRUM	Certified SCRUMMaster seit 2004. Einsatz von SCRUM seit 1999.
XP	Extreme Programming seit 1999
CASE Systeme	Enterprise Architect, INNOVATOR (MID GmbH), Together/J, Select Enterprise, Rational Rose, Magic Draw/UML, OEW Innovative Software
Andere Tools	ARIS, Jira
GUI Bibliotheken	GWT, SWING, JavaFX, Qt, (zAPP, Think Class Library)
Compiler / Entwicklungsumgebungen	GNU C++, Borland C++, Symantec C++, MS Visual C++, Visual Studio .NET und diverse Pascal Compiler
Java Umgebungen	SUN Netbeans, Symantec Visual Cafe, IBM Visual Age, Borland JBuilder, Omnicore CodeGuide, IDEA IntelliJ, Eclipse
OO-Datenbanken	POET, ObjectStore
SQL-Datenbanken	Oracle, Sybase, MySQL, PostgreSQL, Ingress
NoSQL-Datenbanken	Cassandra, Google App Engine, Orient DB
Bibliotheken	STL, BOOST, Standard C Bibliothek, SUN JDK, .NET, diverse Apache Tools/Bibliotheken
Technologien	Java EJB, CORBA, Spring, Hibernate, JPA, iBatis, SOAP, Google App Engine, AspectJ
Buildtools	Maven, Ivy, Ant und wer hätt's gedacht: make
Versionierungswerkzeuge	RCS, CVS, Subversion, Clear-Case, Mercurial, Git (tatsächlich musste ich auch schon mit PVCS, SCCS und Visual Source Safe arbeiten, das schreib ich hier aber nicht hin :D)

Projekterfahrung

<p>04-10.2012</p>	<p>Entwicklung einer Client / Server Anwendung in Java für einen Energiekonzern, Bereich „Energie Logistik“. Entwicklungsumgebung: Eclipse, OpenArchitectureWare (Generator Framework), Hibernate, Maven, Ant. Continuous Integration mit Hudson/Jenkins, Anthill. Deployment auf Tomcat und Oracle DB. GUI / Remoting mit GWT und zusätzlich SOAP. Test mit JUnit. SCRUM Prozess, Anforderungsmanagement mit Jira und Enterprise Architect (Case System).</p> <p><u>Tätigkeit:</u> überwiegend Entwicklung (60%), Requirementsengineering (15%), Test/Codereviews (15%) und agile Coach (10%)</p>
<p>03-12.2011</p>	<p>Betreuung und Konfiguration einer Java Trading Anwendung bei einer Landesbank, Deployment auf Test- und Wirkumgebungen (Calypso Engines, Java, Eclipse, XSLT). Betreuung und Entwicklung diverser Java Applikationen zum Monitoring von Java Applikationen (Calypso Engines). Datenbank Administration (DB Dumps anlegen, einspielen etc. Ad hoc SQL Querries für Analysen etc.), Unix Administration (Sun/Oracle Solaris), Sun/Oracle Java, Sybase Datenbanken. Tracen von JVMs, Dumps (Threaddumps etc.) Erstellen und Auswerten, Kommunikation mit dem Fachbereich und den Entwicklern. Entwicklung von Shell Scripten, Continuous Integration mit CruiseControl und Ant. Einsatz von diversen Issue Trackern (Jira und andere), Monitoring mit HP-OpenView, Job-Control mit CONTROL-M bzw cron gesteuerten Shell und Perl Scripten.</p> <p><u>Tätigkeit:</u> Testumgebungen aufsetzen, Anwendung betreuen, Backups, Go-Lives/Rollouts, Unix Scripting (Shell und PERL Scripte), manuelle Datenbank Requests, Trouble Shooting, Entwicklung von JAVA Monitoring Tools und XSLT Scripten.</p>
<p>05-10.2010 (von August bis Oktober hat sich dieses Projekt mit dem zweiten Projekt überschritten)</p>	<p>Entwicklung in Java auf einem Fahrkartenautomaten-Simulator, Debugging Java/C-Schnittstelle, Entwicklung eines Buildsystems mit Ant zum automatischen Deploy auf dem Fahrkartenautomaten-Simulator, Entwicklung eines autm. Testsystems basierend auf einer Bedienstatistik (Aufzeichnung der Kundeninteraktion mit dem Automaten), automatisches wieder Abspielen der Aufzeichnungen als Regressionstest mit einem "Klickautomaten" basieren auf java.awt.robot.* .</p> <p><u>Tätigkeiten:</u> Entwicklung (50%), Konfigurationsmanagement(20%), Buildmanagement(20%), agile Coach/ScrumMaster(10%).</p> <p><u>Tools/Technologien:</u> Eclipse, Ant, AWTRobot, XML, Java, diverse GuiBuilder, Subversion, SQLite, JNI (Java / C Bridge)</p>
<p>08-12.2010</p>	<p>Entwicklung in Java, eine Webanwendung, die in Tomcat läuft, ein "Social Network" für T-Online („Facebook Clone“). Frameworks: Spring Framework, Persistenz mit Hibernate/JPA und MySQL, Regressionstests mit JMeter, Anbindung an Fremdsysteme via SOAP (Metro Stack). Das System wird über eine REST Schnittstelle angesprochen, auf Basis von Jersey. Als Backendstorage wurde die NoSQL Datenbank Cassandra eingesetzt, Anbindung über die Pelops-Bibliothek. Entwicklungsprozess SCRUM. Ich habe querbeet alles in dem Projekt gemacht: von REST, JMeter über Java Entwicklung des Kerns bis zur Datenbankanbindung für MySQL und Cassandra (NoSQL).</p> <p><u>Tätigkeiten:</u> Entwicklung (60%), Test + Testhandbuch/-protokoll (30%), agile Coach/ScrumMaster (10%).</p> <p><u>Tools/Technologien:</u> Eclipse, Maven, JMeter, Java, Spring, JPA/Hibernate, SOAP, REST, NoSQL, MySQL, Subversion.</p>
<p>01.2009 - 05.2010</p>	<p>Architektur und Entwicklung von Web-Anwendungen mit GWT und Google-App Engine in Java.</p>

	<p><u>Tätigkeiten:</u> Entwicklung, Konfigurationsmanagement, stellv. ScrumMaster, Product Owner.</p> <p><u>Tools/Technologien:</u> Eclipse, Subversion, GWT.</p>
06.2008 - 12.2007	<p>Prototypische Implementierung des Kalkulationswerkzeugs in Java, Groovy und Scala.</p> <p><u>Tätigkeiten:</u> Entwicklung, Konfigurationsmanagement, Buildmanagement, ScrumMaster, Analyse und Design.</p>
04.2007 - 09.2007 und 01.2008 - 05.2008	<p>Beratung in Architektur/Entwicklung für ein Karlsruher Systemhaus. Produktfamilie von Anwendungen rund um Energiehandel, Kraftwerkseinsatzplanung, Prognosen etc. Java, Swing, diverse remoting Protokolle, Oracle, Einbettung in verteilte Systemlandschaft, Kommunikation mit Handelsplattformen (Endur/ECMS). Projektmanagement mit Scrum, Anforderungsanalyse mit UML, Tests mit Junit und FEST.</p> <p><u>Tätigkeiten:</u> alles rund um Softwareentwicklung und agile Coach. Toolsmithing (Jira Tools, CVS Tools, Jython Test Tools), Tests mit FEST. Einführung von SCRUM.</p>
10.2007 - 12.2007	<p>Analyse und Design, Anforderungsanalyse/ für ein Kalkulationswerkzeug für Angebote von Gaslieferungen. Einbettung in ERP und existierende Systemlandschaft (Händler und Netze Datenbank, Gas-Beschaffungspreise, VPs), Zielplattform Java, Oracle, SAP, Einsatz von CASE Systemen und UML, Scrum und Jira als Issuetracker.</p> <p><u>Tätigkeit:</u> Requirementsengineer, Coach der Fachabteilung, Erstellen des Lastenheftes, Grobarchitektur zur Einbettung in die Systemlandschaft</p>
2006 (2005 und 2006 habe ich langfristig mit einer Partnerfirma zusammen gearbeitet, deswegen sind die meisten Projekte im Kontext von Embedded / Maschinenbau / C / C++ / C# und „allround“ im Sinne von Coaching, Prozessoptimierung, A&D, Architektur etc.)	<ol style="list-style-type: none"> 1. Beratung eines Maschinenbauunternehmens im Bereich Embedded Steuerung. UML/Enterprise Architect, Anforderungsanalyse. Tätigkeit: Requirementsengineer, Softwarearchitect, Coach (UML/CASE Systeme/Analyse und Design etc.) (Wie schon 2005, siehe unten) 2. Konzeption und Erstellung einer Software zur Erzeugung von Konfigurationen und Bedienoberflächen. Umgebung .NET, C#, XML. Erzeugung von binären Dateien zum Download auf Embedded Systeme. 3. Debugging/Bugfixing einer Single-Log-On Lösung in C unter Windows. 4. Anforderungsanalyse, Konzeption, Analyse/Design und Entwurf einer verteilten Systemarchitektur für ein Social-Network einer deutsche Internet-Firma, (myspace/facebook Clone). UML, Enterprise Architect, Zielplattform Java/Tomcat/JBoss, Einbindung in existierende Dienste, wie Web-Mailer. Entwicklung diverser Prototypen zur Analyse von Beziehungsnetzwerken von Benutzern. <p><u>Tätigkeiten:</u> Analyse und Design, Erstellen der System und Softwarearchitektur, Entwicklung, Konfigurationsmanagement, Buildmanagement, ScrumMaster. Teilweise stellv. Product Owner. Erstellen eines Prototypen mit GWT. Erstellen von Studien/Prototypen zur Performanceanalyse von Graphensuchen (Wer - kennt - Wen über wie viele Ecken)</p>
2005	<ol style="list-style-type: none"> 1. Beratung eines Maschinenbauunternehmens zur Einführung von UML im Bereich Embedded Steuerung. Embedded Software Entwicklung für komplexe Pumpensteuerungen. Enterprise Architect, C#, XML, .NET <u>Tätigkeit:</u> Requirementsengineer, Softwarearchitect, Coach (UML etc.) 2. Beratung eines weiteren Maschinenbauunternehmens zur Erstellung eines automatischen Software Updates für eigene Tools/Konfigurationsworkbench über das Internet. Enterprise Architect, VB.NET, XML, .NET <u>Tätigkeiten:</u> Requirementsengineer, Software und Systemarchitect

	<p>3. Beratung eines Energieversorgers. Datenmodell Analyse, Prozessanalyse, Konsolidierung, Optimierung mit ARIS. Erstellen eines Konzernweiten Überblicks aller Systeme. <u>Tätigkeit:</u> Business Analyst</p>
2002 - 2004	<p>1. Beratung eines Systemhauses für branchenspezifische Softwarelösungen (Krankenhausverwaltung, -abrechnung). Überwiegend UML, Einsatz von CASE Systemen (Enterprise Architect), OO Analyse und Design. <u>Tätigkeit:</u> Coach und Trainer für Einsatz von UML und Case Systemen.</p> <p>2. Beratung eines badischen Großunternehmens. Entwicklung einer Anwendung zur Kalkulation von Stromangeboten (Bündelangebote / Clusterangebote). Einführung von Softwareentwicklungsprozessen, Use Case Analyse sowie Domänenanalyse für die Konzeption von Produktlinien und Systemfamilien zur Kalkulation von Stromangeboten. Einführung einer Komponentenarchitekturen und Überwachung der Implementierung auf Basis von Java und CORBA. Experimentelle Implementierung mit Apache Axis (Tomcat) und SOAP, Enterprise Architect. Frontend in VB unter Windows NT. <u>Tätigkeit:</u> Requirementsengineering, Analyse/Design, System- und Softwarearchitektur, prototypische Implementierung, Einführung moderner Entwicklungsprozesse (RUP basiert in Richtung Scrum/XP gelehnt), agile Coach (eigentlich Coach für alles) Einführung von Issue Trackern, Use Case Analyse etc.</p>